



EEP 3D - Modellwerkstatt von Norbert Popp - NP1

Personenaufzüge für Bahnsteige und U- und S-Bahnstationen

Im Zuge der allgemeinen Sanierung der Bahnhöfe, werden in zunehmenden Masse Personenaufzüge auf den Bahnsteigen installiert. Somit können auch unsere behinderten Mitmenschen barrierefrei auf die Bahnsteige gelangen.

Durch anklicken einer Dachecke verwandeln sich die Aufzüge in ein Wintermodell.

Folgende Modelle sind im Set als Gleisobjekt, Wasserwege enthalten:

Personenaufzüge als Hydraulikaufzüge



Pers_Aufzug01_NP1



Pers_Aufzug02_NP1





EEP 3D - Modellwerkstatt von Norbert Popp - NP1



Pers_Aufzug03_NP1

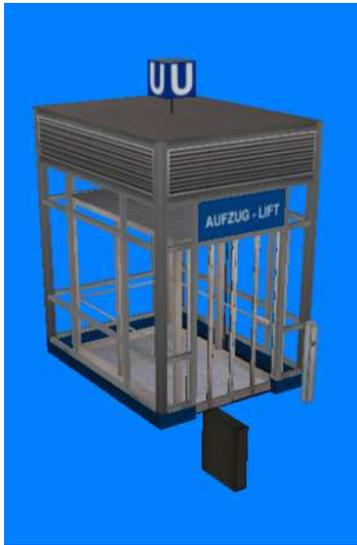
Personenaufzüge als Seilauzüge



Pers_Aufzug04_NP1



EEP 3D - Modellwerkstatt von Norbert Popp - NP1



Pers_Aufzug05_NP1



Pers_Aufzug06_NP1



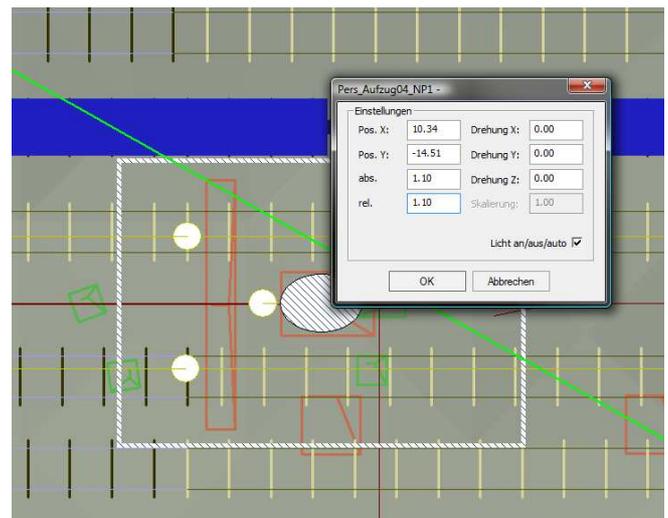


EEP 3D - Modellwerkstatt von Norbert Popp - NP1

Hinweise zu verbauen der Aufzüge in der Anlage:

Nach dem die Bahnhofsanlage errichtet ist, wird der Aufzug auf dem Bahnsteig positioniert und in der Höhe ausgerichtet.

Vor der Auswahl des Modells bitte den Gleisstil Wasserweg wählen.



Die Einbauhöhe beträgt in diesem Beispiel 1.10

Nun verlängert man das Gleis auf der rechten Seite mit einem 10 m Stück nach rechts.

Das Dreieck der Modellumrandung ist die Seite auf der sich die Türen befindet.

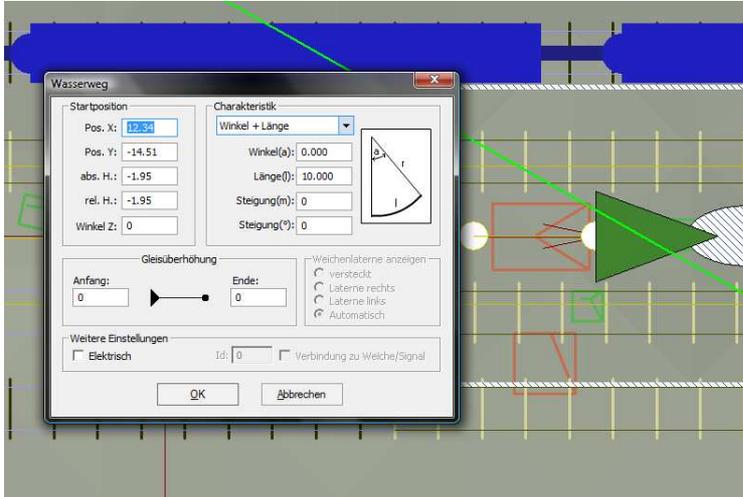
Anschließend schaltet man in die 3D Ansicht und klickt auf die Aufzugskabine, damit diese abgesenkt wird.



Da das Gleis des Aufzugs mit dem Boden der Kabine verbunden ist, wurde es mit dem Klick auf die Kabine auf -2.40 abgesenkt.



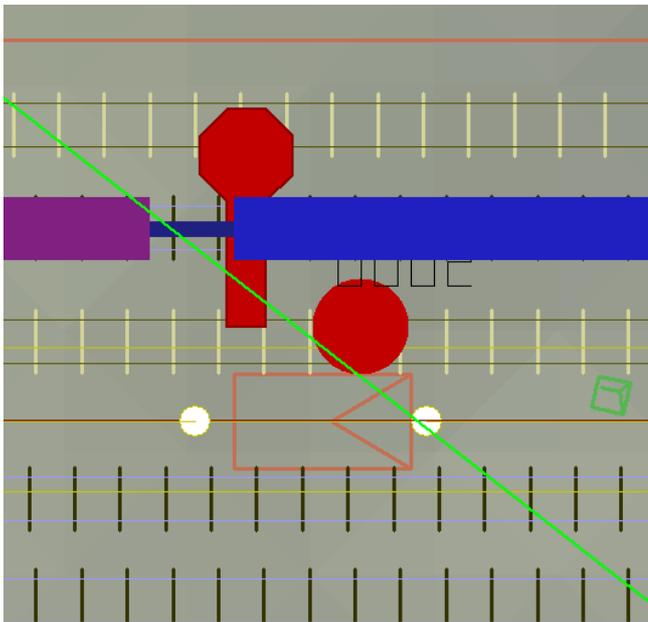
EPP 3D - Modellwerkstatt von Norbert Popp - NP1



Jetzt kann das linke Gleisstück angesetzt werden. Man wird feststellen, dass es sich auf -1.95 befindet.

Für die Installation der Signale ist folgende Vorgehensweise zu wählen:

1. Kabine nach oben holen. (ungefähr hier hin klicken)
2. Signal unsichtbar in den Aufzug einsetzen.



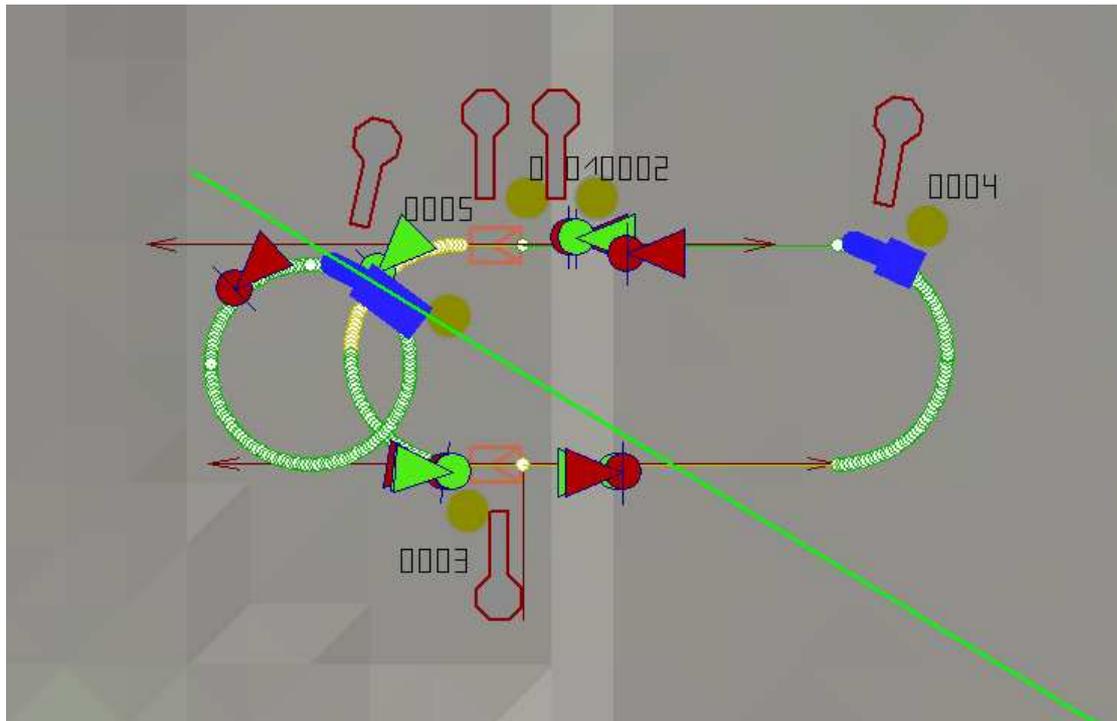
3. Signal bis links zum Anschlag schieben.

Dadurch, dass die Kabine oben ist, besteht keine Verbindung zum unteren Gleis und das Signal kann somit bis zum linken Gleisende der Kabine geschoben werden. Das gewährleistet, dass der z.B. Rollstuhl weder vorne noch hinten aus dem Aufzug herausragt.



EEP 3D - Modellwerkstatt von Norbert Popp - NP1

Jetzt können die Kontaktpunkte, wie in der dem Set beigelegten Demoschaltung dargestellt eingesetzt und mit den entsprechenden Verzögerungszeiten versehen werden.



Alternativ ist es sicher auch möglich, mit einem Steuerkreis zu arbeiten, aber das möchte ich jedem selbst überlassen.

Achtung: Bei der Demo wurde das Modell „Frau_Rollstuhl-1_RM_BH1“ aus dem Set BH1528_TREND verwendet.

Viel Freude mit den Modellen wünscht euch

Norbert Popp